

WÖHR PARKLIFT 402 E

Leistungsbeschreibung

- Allgemeines:** Auto-Parksystem zum unabhängigen Parken von 2 Pkw. übereinander. Abmessungen laut Datenblatt Parklift 402 und den zugrundegelegten Gruben-, Höhen- und Breitenmaßen.
Es handelt sich um ein Auto-Parksystem mit einer waagrecht befahrbaren oberen Plattform sowie einer unteren, zum Einfahren geeigneten Plattform (ca. 8°), auf denen jeweils 1 Pkw geparkt werden kann. Die Plattformen verfügen über je 2 Anfahrkeile pro Stellplatz zur Pkw-Positionierung. Diese werden durch die Benutzer auf die abzustellenden Pkw entsprechend der Bedienungsanleitung eingestellt.
Die Bedienung erfolgt über eine Befehlseinrichtung mit selbsttätiger Rückstellung mittels gleichschließendem Schlüssel (je Stellplatz 2 Stück), wobei das Bedienelement üblicherweise vor Stützen oder an der Torleibung außen angebracht ist. An jeder Bedienungsstelle ist gut sichtbar eine Bedienungsanleitung dauerhaft befestigt.
- Aufbau und Beschreibung der Parklift-Anlagen:** Die Parklift-Anlage besteht aus auf dem Boden befestigten Ständern, an denen die obere und untere Plattform über einen gemeinsamen Hubschlitten links und rechts drehbar gelagert sind. An den Ständern sind Zahnstangen befestigt, die über ein Zahnrad je Seite und eine verdeckte, unter der unteren Plattform angeordneten Torsionswelle den Gleichlauf der Anlage gewährleisten, sowie zwei Hydraulikzylinder, die an der oberen Plattform montiert sind. Obere und untere Plattform sind als starrer Rahmen miteinander verbunden, der Abstand der Plattformen verändert sich nicht. Eine automatisch hydraulisch wirkende Absenk Sperre verhindert ein unfreiwilliges Absenken. Anschläge auf beiden Seiten verhindern ein Absenken der unteren Plattform beim Befahren.
Hydraulik- und Elektroleitungen sind innerhalb der Anlage verlegt (keine Verlegung an Wänden oder auf dem Boden – Korrosionsgefahr!)
- Zum Einbau gelangen folgende Teile:** 2 Plattformen bestehend aus:
22 Fahrblechen, 4 verstellbaren Anfahrkeilen, 4 Seitenwangen und 6 Traversen, Schrauben, Muttern, etc.
Gleichlauf:
2 Zahnstangen, eine durchgehende Torsionswelle mit 2 Zahnradern, Befestigungsmaterial etc.
Tragkonstruktion bestehend aus:
2 Ständern mit Hubschlitten, Dübel, Schrauben etc. - Geländer, falls erforderlich, sind an den Seitenwangen befestigt.
Hydraulikteile bestehend aus:
2 Hydraulikzylindern, Magnetventil, Hydraulikrohren, Verschraubungen, Hochdruckschläuchen und Befestigungsmaterial.
Elektrische Teile:
Bedienelement mit NOT-HALT-Taster und Profilhalbzylinder nach DIN 18252.
- Normen:** WÖHR AUTOPARKSYSTEME sind Maschinen im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang 1 und der DIN EN 14010.
- Korrosionsschutz:** Bitte entnehmen Sie die Angaben dem beigefügten Zusatzblatt Oberflächenschutz 2011, Nr. C023-0020.
- Hydraulikaggregat:** Mit einem Hydraulikaggregat kann eine Vielzahl von Parklift-Anlagen angetrieben werden, sofern diese Parklifte nebeneinander angeordnet sind (z. B. Tiefgarage). Die Steuerung erfolgt individuell am Bedienelement eines jeden Parklifts.
Der Elektromotor mit Pumpe ist auf Schwingmetall gelagert. Das Hydraulikaggregat besteht aus Öltank mit erforderlicher Ölfüllung für die Gesamtanlage, Zahnradpumpe, E-Motor (1,5 kW 230/400 V, 50 Hz), fertig verdrahtetem Schaltkasten mit Motorschutz und Thermorelais, Druckbegrenzungsventil sowie 2 Hydraulikschläuchen, die die Geräuschübertragung auf Hydraulikrohre vermindern.
- Bauseitige Leistungen:**
1. Elektroarbeiten lt. beigefügtem Datenblatt Parklift 402 (Zuleitungen mit abschließbarem Hauptschalter zu den Hydraulikaggregaten)
 2. Evt. Sachkundigenabnahme und Gestellung eines Monteurs hierfür, falls im Angebot nicht aufgeführt
 3. Evtl. zusätzliche Korrosionsschutz-Maßnahmen lt. Architekten/Auftraggeber
 4. Evtl. erforderliche Geländer und Abschränkungen nach DIN EN ISO 13857, die den Baukörper betreffen
 5. Markierung an der Grubenkante, 10 cm breit, gelb-schwarz nach ISO 3864, falls gefordert
 6. Gruben entwässern, falls bauseitig gefordert
 7. Betongüte nach den statischen Erfordernissen des Bauwerks, für die Dübelbefestigung mindestens C20/25

Anlage: Oberflächenschutz 2011, Nr. C023-0020.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

OTTO WÖHR GMBH
Artikel-Nr. C026-0023
Stand 08.2010